

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 13. März 1931

Nachlass Faulhaber 10014, S. 25

Stand: 14.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 13. März: Auf der Ordinariats sitzung: Amotion von Rupp, Prien, beschlossen.

Frau Schröder, Mittenwald, gibt Blumen ab - soll es nicht mehr tun.

Besuch bei Nuntius: Ich übergebe das dicke Manuskript: Übersetzung des Catechismus Catholicus von Gasparri. Er scheint nicht besonders davon befriedigt. Ob er eine Weihe in Ettal übernehmen will? Ja, Abt soll ihm den Tag bezeichnen. Dankt für die Richtigstellung im Hochland. Ob noch etwas zu tun gegen Kritik der Ehe-Encyclica? Nein, ist durch die Gegenartikel erledigt. Der Nuntius wird das melden.

Nachmittag im Mutterhaus: Die Police für den Kraftwagen in Berg am Laim übergeben. Heimwärts begegne ich dem Bildhauer Waldschmitt - 2 M.

16.00 Uhr Stadtrat Fuchs. Der Ansturm der Kaufleute auf die Klöster.